



Realschule St. Martin Sendenhorst

Informationen zur Schule (Kurzfassung)



Schulträger

Träger der Realschule St. Martin mit heute etwa 650 Schülerinnen und Schülern in 21 Klassen ist seit ihrer Gründung 1964 die Katholische Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus in Sendenhorst.

Diese besondere Schulträgerschaft sichert uns eine enge Anbindung an die Kirchengemeinde vor Ort und ermöglicht uns eine Reihe gemeinsamer Projekte und Unternehmungen.

Eine besondere Zielsetzung

Neben einer soliden fachlichen Ausbildung wollen wir auch spezifische Akzente setzen. Entsprechend dem Leitbild für bischöfliche und kirchengemeindliche Schulen des Bistums Münster sehen wir unsere besondere Aufgabe darin, Schülerinnen und Schüler zu motivieren, ein Leben aus christlichen Glaubensüberzeugungen heraus zu führen und sich verantwortungsbewusst in Kirche und Gesellschaft zu verhalten.

Was wir erwarten

Die Bejahung und Förderung der besonderen Zielsetzung der Schule durch die Eltern bzw. älteren Schülerinnen und Schüler ist für uns eine elementare Voraussetzung für den Schulbesuch.

Die Teilnahme am katholischen bzw. evangelischen Religionsunterricht, an Schulgottesdiensten und weiteren religiösen Elementen des Schullebens setzen wir voraus.

Aufnahmevoraussetzungen

Neben katholischen Schülerinnen und Schülern nehmen wir in gleicher Weise auch evangelische Kinder und Jugendliche auf, wenn sie bereit sind, die spezifischen Anliegen unserer Schule zu unterstützen.

Die Aufnahme nicht getaufter Schülerinnen und Schüler ist im Rahmen einer Einzelfallentscheidung möglich.

Offene Ganztagsschule

Der Pflichtunterricht erstreckt sich auf die Vormittage und ein (fünfte Klassen) bis zwei Nachmittage. Hinzu kommen freiwillige Arbeitsgemeinschaften. Unsere Mensa bietet ein gutes Mittagessen.

Darüber hinaus können die Eltern der Klassen 5-7 ihre Kinder gegen einen geringen Kostenbeitrag zur regelmäßigen Hausaufgabenbetreuung an schulfreien Nachmittagen anmelden. Hierin sehen wir ein besonderes Angebot für berufstätige Eltern.

Inklusion

Wir sehen uns als katholische Schule dem Anliegen der Inklusion verpflichtet.

Grundsätzlich ist die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern, die eine bestimmte sonderpädagogische Förderung benötigen, möglich.

Bitte warten Sie in einem solchen Fall nicht bis zum üblichen Anmeldezeitraum, sondern nehmen Sie frühzeitig Kontakt mit uns auf.

Fördern und Fordern

Neben dem normalen Unterricht halten wir sowohl eine Förderung leistungsschwächerer wie leistungsstarker Schülerinnen und Schüler für notwendig. Einen solchen – verpflichtenden – Förderunterricht gibt es in den Jahrgangsstufen 5-8 insbesondere in den Hauptfächern. In den Jahrgangsstufen 9/10 kommen zusätzliche Wahlpflichtfächer (u.a. Hauswirtschaft, Spanisch, Informatik, Sport, Technik, Literatur) hinzu, die den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit geben, besondere Stärken und Interessen zu vertiefen.

60-Minuten-Stundensystem

Die einzelnen Unterrichtsstunden dauern bei uns nicht mehr 45, sondern 60 Minuten. Da so z.B. aus vier Mathematikstunden zu je 45 Minuten drei Stunden zu je 60 Minuten geworden sind, bleibt die reine Unterrichtszeit für die Klassen gleich.

Wir schaffen damit eine ruhigere Lernatmosphäre in der Schule, intensivere und selbstverantwortlichere Arbeitsmöglichkeiten der Schüler(innen) und eine günstigere zeitliche Regelung der Pausen.

Soziales Lernen

Der Namenspatron unserer Schule ist uns eine besondere Verpflichtung. Wir halten es für wichtig, dass unsere Schüler(innen) ein Verantwortungsbewusstsein für ihre Nächsten und unsere Gesellschaft insgesamt entwickeln. Bausteine auf diesem Prozess sind u.a.

- der Einsatz des „Fairmobils“ und die Ausbildung von Streitschlichtern und Medienscouts
- das siebentägige Sozialpraktikum in den 8. Klassen
- Die Patenschaft für eine Schule des Bistums Mopti in Barapireli/ Mali am Rande der Sahelzone
- Die Aktion „Kinder helfen Kindern“ für Einrichtungen in Fushe Arrez/ Albanien.

Musikklasse

Als besonderen Beitrag zu einer ganzheitlichen Bildung und um ein besonderes musikalisches Interesse der Schülerinnen und Schüler fördern zu können, kann nach der Anmeldung eine spezielle Musikklasse gewählt werden.

Dabei hat die ganze Klasse in den ersten Jahren der Realschule verstärkten Musikunterricht. Alle lernen ein Instrument (Big Band-Instrumentarium) und spielen in einem „Klassenorchester“. Zusätzlich vermittelt die Schule preisgünstigen Instrumentalunterricht.

Nach der Klasse 8 kann die „musikalische Karriere“ dann in der Big Band der Schule oder in der Schulband fortgesetzt werden.

Internationales

Neben den Klassenfahrten in den Jahrgangsstufen 5/6, 7/8 und 9/10 ermöglichen wir interessierten Schülerinnen und Schülern u.a. einen „Homestay“ in England (Kl. 8), ein einwöchiges Seminar in Auschwitz/ Lublin (Kl. 9/10) oder die Teilnahme an einem Schüleraustausch mit Israel (Kl. 9/10).

Kooperation

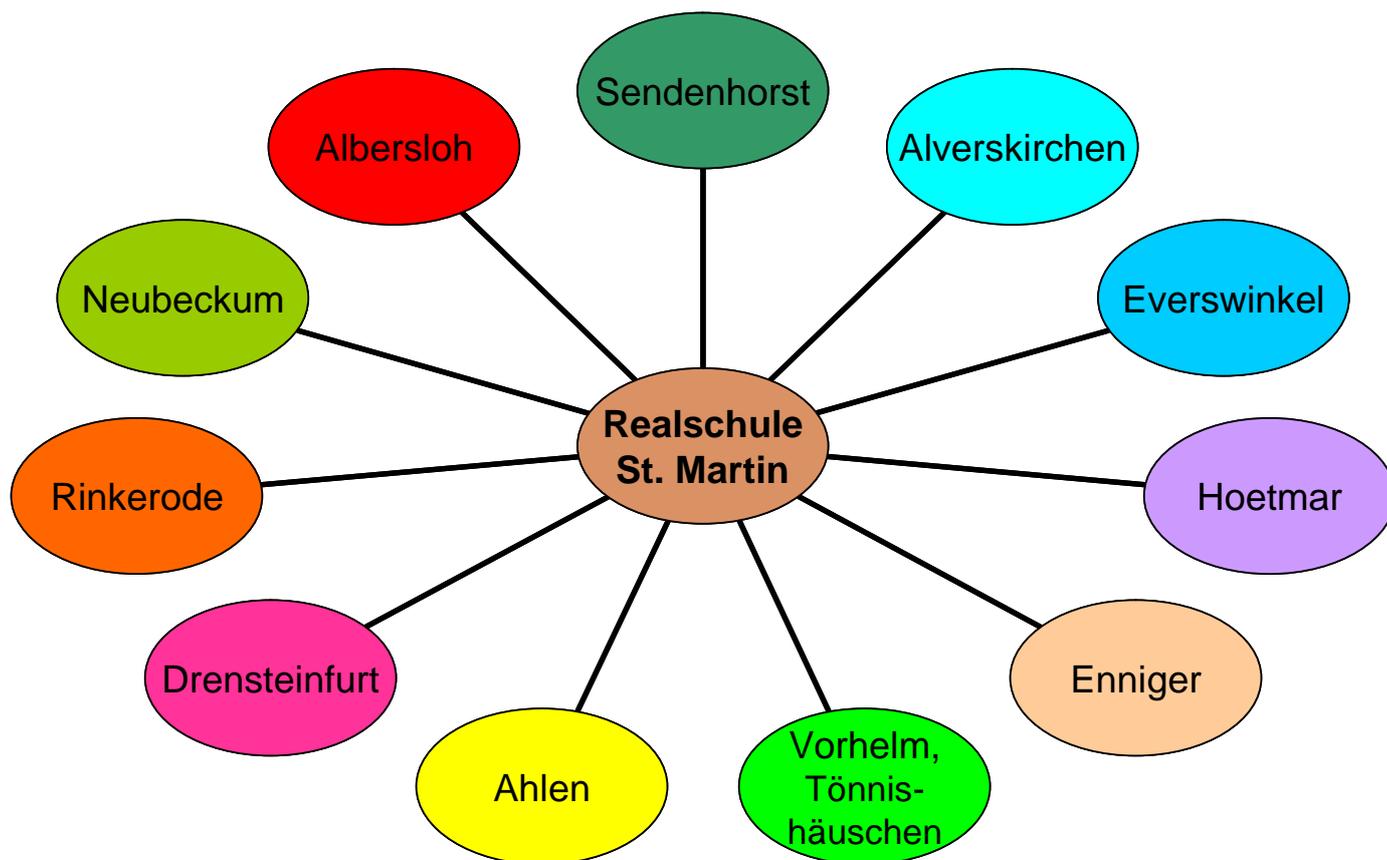
Mit dem Gymnasium und dem Berufskolleg St. Michael haben wir im Frühjahr 2013 Kooperationsvereinbarungen geschlossen, im Frühjahr 2014 sind das Kardinal-von-Galen-Gymnasium in Hilstrup und die Hildegardisschule in Münster hinzugekommen. Diese Verträge sollen einen reibungslosen Übergang in weiterführende Schulen ermöglichen.

Abschluss und was dann?

Die Realschule endet mit dem Mittleren Bildungsabschluss. Damit kann man entweder eine anspruchsvolle berufsbezogene Ausbildung beginnen oder zu weiterführenden Schulen wechseln. Bei entsprechender Qualifikation ist sofort nach der Realschule der Wechsel in die zweijährige oder dreijährige gymnasiale Oberstufe (an Gymnasien oder Berufskollegs) möglich.

In den letzten Jahren haben ca. 50% unserer Entlassschüler ihre Schullaufbahn in einer gymnasialen Oberstufe mit dem Ziel Allgemeines Abitur fortgesetzt. Unsere Schule ist für viele offensichtlich eine begründete Alternative zum Gymnasium. Etwa 20-25% wechselten nach der Realschule in zweijährige Bildungsgänge der Berufskollegs (Fachabitur) und etwa 20-25% haben eine betriebliche Ausbildung begonnen.

Wir sind eine katholische Angebotsschule für...



Anmeldungen

Jeweils am Samstag vor dem ersten Advent laden wir die an einer Anmeldung interessierten Eltern und Schüler/innen zu einem Informationstag in die Schule ein.

Die Anmeldetermine für die neuen fünften Klassen liegen immer unmittelbar nach den Halbjahreszeugnissen.

Bitte vereinbaren Sie Termine für den Informationstag wie auch für die Anmeldung (Telefon 02526-93110 oder über die Homepage www.realmartin.de).

Für die Aufnahme in obere Klassen muss im Mai 2021 telefonisch ein Termin vereinbart werden.

Noch Fragen?

Vielleicht konnten wir in dieser Broschüre nicht alle Ihre Fragen klären. Wir stehen Ihnen daher gerne auch für ein persönliches Gespräch zur Verfügung:

- Gerd Wilpert, Schulleiter
- Michael Rotterdam, Stellv. Schulleiter
- Tanja Witte, Zweite Konrektorin

Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf einen Termin mit dem Sekretariat der Schule (Anke Leibig, Sylvia Kroner-Skerhut, Petra Schlautmann).

Wie Sie uns erreichen...

Realschule St. Martin
Auf der Geist 7
48324 Sendenhorst

Tel. 02526/93110
Fax 02526/931124

mail@realmartin.de
www.realmartin.de